



<https://biz.li/407f>

FUSSBALL IN SARSTEDT: DER HEUTIGE SPIELTAG IM RÜCKBLICK

Veröffentlicht am 16.10.2016 um 19:28 von Redaktion LeineBlitz

4:1 (2:0)-Heimsieg im FSV Sportpark an der Friedrich-Lugwig-Jahn-Straße gegen den SC Drispstedt: die **FSVer** aus **Sarstedt** haben die Forderung ihres Trainers Fabian Bodenstedt umgesetzt und dieses Heimspiel gewonnen. Beim Seitenwechsel führte der spätere Gewinner durch die Treffer von Dorain Müller (18.) und Pavel Dyck (39.) 2:0, und nach dem Anschlusstor (53.) durch den von Moritz Hasse verursachten Strafstoß erhöhten Hannes Thomas (58.) und Tilo Neumann auf 4:1 (83.). Bei den FSVer sah Hasse nach dem besagten Foulspiel im Strafraum wegen wiederholten Foulspiels die gelb-Rote Karte (53.), ein SCer musste mit Rot in der 60. Spielminute vom Spielfeld. "Das Schiedsrichtergespann hat leider Unruhe in dieses Spiel gebracht", lautet die Kritik von Bodenstedt. Unter dem Strich ist der FSV-Trainer aber zufrieden. "Das war von uns ein intensives Spiel, allerdings hatten auch die Gäste ihre Tormöglichkeiten" Bodenstedt räumt ein, dass die Hildesheimer einen Strafstoß hätten bekommen müssen.



Koffi Wayi (links) aus der FSV Sarstedt leitet im Heimspiel gegen den SC Drispstedt einen Angriff ein, allerdings ohne den erhofften Torerfolg. / Foto: R. Kroll

FSV Sarstedt: Woschee, Bednarek, Neumann, Hasse, Thomas, Wayi, Rieder (46. Omeirat), Dalaf, Dor. Müller, Dyck (63. Dom. Müller), Narloch (88. Ordon)Bezirksligist **TuSpo Schliekum** ist trotz erheblicher Personalnöte vom TSV Barsinghausen mit dem 2:2 (1:0) zurückgekommen, aber mit diesem Ergebnis nicht ganz zufrieden. Die Gäste ließen einige hochkarätige Torchancen liegen. Nach den ersten 45 Spielminuten stand es durch das Tor von Hussein Ismail 0:1 (22.), Torwart Dennis Sniady hatte daran großen Anteil, er wehrte den von Jannik Buß verursachten Strafstoß ab (31.). "Das war nie und nimmer ein Elfmeter", wettete Rifat Yildiz, einer der beiden TuSpo-Trainer. Das 1:1 (52.) brachte die Gäste aber nicht aus dem Rhythmus, im Gegenteil: Tarashnak Haliti traf zum 1:2 (64.). Die letzten 14 Minuten mussten die Schliekumer mit einem Mann weniger auskommen, Benjamin Bothe hatte in der 76. Spielminute die gelb-rote Karte gesehen. Das 2:2 machten die TSVer in der 88. Minute. Für Rifat Yildiz hat Schiedsrichter Marvin Hartung einen "schwarzen Tag" erwischt. "Aber er hat nicht Schuld, dass wir nicht gewonnen haben", betont Rifat Yildiz. "Das haben wir uns selbst zuzuschreiben." Gespielt wurde nicht wie erwartet auf dem Kunstrasenplatz, sondern im Waldstadion.**TuSpo Schliekum:** Sniady, Omeirat (84. Celik), Bothe, Krumpholz, Buß (46. Kr. Berisha), Karaca (70. Öztürk), Sazmaz, Haliti, Ismail, Ledonne, Kilicaslan